

## Protokoll der Sitzung der Arbeitsgruppe 3 „Wissenslabor“ vom 09.03.2017

Anwesend: Borchard, Fenger, Finkle, Freund, Peters, Rosendahl, Schieren-Ohl, Schmelnik-Tommes, Spilling

Leitung: Beate Schieren-Ohl

Protokollführung: Brigitte Hübel

TOP		Wer veranlasst was	Bis wann?
1	<b>Festlegung des/der Protokollführers/-führerin</b>	Brigitte Hübel schreibt Protokoll	
2	<b>Niederschrift</b> Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde nicht beanstandet		
3	<b>Tagesordnung</b> Es gab keine Änderungen an der Tagesordnung		
4	<b>Statistik zu Besucherzahlen</b> <b>vhs-</b> hier setzt sich der seit 2011 zu beobachtende Trend, dass deutlich mehr Frauen als Männer die Kurse besuchen, weiter fort. Während in der Altersgruppe von 18-35 Jahren noch ein relatives Gleichgewicht besteht, erhöht sich der Anteil der weiblichen Teilnehmer ab 36 Jahre um das Doppelte und steigert sich dann in der Altersgruppe bis 65 Jahre um zwei Drittel. Der Zuwachs an männlichen Teilnehmern in der Gruppe der 18-26 jährigen ab 2015 erklärt sich durch den Zuzug von geflüchteten Menschen nach Moers, die in großem Umfang die Deutschkurse der vhs besuchen. Demzufolge ist der Anteil des Angebotes an den unterschiedlichen Deutschkursen stetig gestiegen. Parallel zu dieser Entwicklung gehen die Schulabschlüsse kontinuierlich zurück.		
	<b>Bibliothek-</b> hier sind durchgängig in allen Altersgruppen leichte Nutzerrückgänge zu beobachten. Am signifikantesten ist das in der Gruppe der 31- 45 jährigen. Seit 2011 ist diese Altersgruppe um 660 Nutzer geschrumpft. Alle		

	Zahlen der Tabelle können sich nur auf die tatsächlichen Ausweisbesitzer beziehen, sagen aber wenig über die Nutzung der Bibliothek durch Nichtmitglieder aus. Hier wird ein stetiger Anstieg beobachtet.		
	<b>Museum-</b> hier werden keine Statistiken hinsichtlich Alter- oder Geschlecht geführt. Der Anteil der Erwachsenen Museumsbesucher ist doppelt so hoch wie die der Kinder und Jugendlichen. Das gilt auch für den Musenhof, wo mitunter vier erwachsene Familienmitglieder ein Kind begleiten. Zudem sind Schulklassen schwerer als früher zu erreichen. Die Museumsleitung hat sich darauf eingestellt und bietet verstärkt Projekttag für Schulen an. Eine weitere ausbaufähige Zielgruppe sind auswärtige Besuchergruppen, die ein Kombi Paket von Stadt- und Museumsbesuch mit anschließendem gemeinsamem Café-Besuch geboten bekommen.		
	<b>Stadtarchiv-</b> hier werden keine Besucherstatistiken geführt. Auch sind die Nutzergruppen nicht steuerbar sondern ergeben sich durch Art und Inhalt der Fragestellung des Einzelnen. Persönliche Nutzer sind in der Regel zwischen 16- 20 Jahre alte Schüler die Hilfe bei ihren Facharbeiten brauchen und Menschen in der Altersgruppe von 50- 90. Ganz unterrepräsentiert ist die Gruppe der Menschen mit Migrationshintergrund (eine Anfrage in den letzten 8 Jahren).		
5	<b>Gruppenarbeit</b> Im Anschluss an die ausführlichen Erörterungen waren alle AG Mitglieder gefordert. Aufgeteilt in Gruppen ging es darum, Zukunftsideen für die einzelnen Einrichtungen zu entwickeln und schriftlich zu fixieren. Die Auswertung der Vorschläge erfolgt in der nächsten Sitzung am 16.03.17	Die auf Flipcharts und Whiteboards festgehaltenen Ergebnisse werden fotografiert und an das Protokoll angehängt. (BSO)	sofort

1. Protokoll wird an Leitung der AG gesandt

2. Leitung der AG schickt an nach Rücksprache mit Protokollant an alle TN der AG
3. Nach Verabschiedung des Protokolls in der Folgesitzung sorgt AG-Leitung dafür, dass es ins Internet gestellt wird.